

EINLEITUNG

Mit Action Songs können wichtige musikpädagogische Kompetenzen erworben werden. Die Kinder lernen spielerisch die Verbindung zwischen Text, Musik und Bewegung kennen. Die Lieder bereiten auf der einen Seite viel Freude und trainieren auf der anderen Seite unbewusst das Gedächtnis. Es entsteht damit eine positive Wechselwirkung (intrinsic Motivation). Musik und Bewegung sind für die gesamte Entwicklung der Kinder unverzichtbar: Freude an Aktivität, körperliche Aufmerksamkeit, Notwendigkeit zur Konzentration, Auseinandersetzung mit dem eigenen Körper, Schulung rhythmischer Fähigkeiten und soziale Kompetenzen werden durch den interaktiven Charakter der Lieder gefördert.

Didaktische Tipps zum Erlernen von Action Songs

- Singen Sie mit Ihren Kindern einen Action Song erst, wenn Sie den Text und die Bewegungen auswendig beherrschen und ihn selbst sehr gut vortragen können.
- Wiederholen Sie mit der Klasse immer wieder Teile des Liedes und achten Sie darauf, dass die Kinder bei den Bewegungen das Singen nicht vergessen.
- Stimmen Sie das Tempo und die Schwierigkeit der Aktionen auf die Aufnahmefähigkeit der Kinder ab.
- Bei Action Songs kommt es nicht darauf an, die Bewegungen bis ins kleinste Detail richtig auszuführen. Die Kinder können Ihre Bewegungen z. B. auch spiegelverkehrt umsetzen.

Zum Buch

Trotz vieler Gemeinsamkeiten zwischen Action Songs gibt es Kriterien zur Unterscheidung, die es erlauben die Bewegungslieder zu kategorisieren. Das erste Kapitel besteht aus einfachen Bewegungsliedern, Warm-up- und Patschspielen, die sich schnell und unkompliziert umsetzen lassen – am Beginn des Schultages, nach einer anstrengenden Stunde oder zur Auflockerung für zwischendurch. Zudem gibt es im zweiten Kapitel kürzere Bewegungslieder mit Aktionsimpulsen im Liedtext. Das dritte Kapitel bietet erzählende Lieder und Action Songs mit der Möglichkeit einer szenischen Gestaltung für einen spannenden und abwechslungsreichen Unterricht.

Um Ihre Arbeit zu erleichtern, werden Ihnen Bewegungsvorschläge mit ansprechender Illustration und prägnanten Beschreibungen vorgestellt. Die Erarbeitungshinweise, Tipps für die Liedgestaltung, Infoboxen über Herkunft und Entstehung der Lieder dienen als wertvolle Unterstützung.

Die DVD im Buch

Die beiliegende DVD bietet 14 Action Songs und deren exemplarische Erarbeitung. Walter Kern demonstriert Schritt für Schritt die Erarbeitung der Lieder mit Kindern und veranschaulicht dabei die Vorgehensweise unterrichtet. Die CD enthält Formen von Action Songs: vom „Warm-up“ über Patschspiele und Spaßlieder bis hin zu aufwändigeren szenischen Gestaltungen.

Zusätzlich erhältlich

Zum Buch zusätzlich erhältlich sind 2 CDs mit Gesamtaufnahmen der Audio-Aufnahmen zu ausgewählten Liedern. Dort finden Sie die Lieder in gesungener Version mit aufwändig gestalteten Begleitungen. Die Audio-Aufnahmen dienen dem Kennenlernen der Songs und sollen Ihnen das Erlernen der Bewegungen erleichtern. In einem umfangreichen Booklet werden neben den Liedtexten auch die Bewegungen zu den Liedern beschrieben und mit liebevollen Zeichnungen gestaltet, sodass die beiden CDs auch bestens als Geschenk für Kinder geeignet sind.

Legende

Folgende Abkürzungen werden verwendet:

- H = Hände/Hand
- re/li = rechts bzw. links
- re/li H = rechte bzw. linke Hand
- re/li OS = auf rechten bzw. linken Oberschenkel patschen
- OS = auf beide Oberschenkel patschen



INHALTSVERZEICHNIS



KAPITEL I

HELLO TO YOU

Einfache Bewegungslieder,
Warm-ups und Klatschspiele

Hello to you	8
Fli flai flo	9
Indoor, outdoor	10
Bruder Jakob	11
Meine Mutter schickt mich her	12
Heute feiern wir	13
Hey, lasst uns singen!	14
Jepo, i tai tai je	15
Tsche tsche kule	16
Ging gang guli	17
Petersbrünnele	18
Jimba, jimba	19
Laurentia	21
Ein Elefant ging ohne Hetz	22
Si ma ma kaa	23
Aram sam sam	24
O kuti	25
Ayelevi	26
Hoi, hoi, Lump	27
Tschiaia	28
Aram tam tam	29
Die Hämmerlein	30
Sitz-Boogie	31
U gonni	32

KAPITEL II

WIKAMPFEN ALLE MIT DEN SINNEN

Kurze Bewegungslieder
mit Aktionsimpulsen im Liedtext

Begib dich auf die Reise	34
Ich höre dich so sehr	35
Kovalevskaja	36
...sn	37
O'ma	38
Musik, die schönste Sprache der Welt	39
..., Nase, Mund	40
Wir machen viele kleine Schritte	40
One, two, three	41
Le coq est mort	42
Jack saß in der Küche	43
Das Auto von Lucio	44
The wheels on the bus	46
Der Fitnessstanz	47
A sailor went to sea, sea, sea	48
Fünffingertanz	49
Der Mäusesport	50
Die Katzenfrau	51
Singen, spielen, tanzen	52
I am the Music Man	53
Das Spiegellied	54
Let's say hello	55
Mei Huat	56
Skidamarink	57
Immer wenn's uns gut geht	58
Schubidua-Tanz	59
M-M, sagt der grüne Frosch	60
Swimming	61
Funny little song	62
If you're happy	63



Ich, du, er, sie, es	64
Head and shoulders	65
Hände reiben	66
GymRock	67
Getragen von Musik	68
Hey, hey sunny girl	69
Left and right	70
Hello, good morning	70
Hokey Pokey	71
Clap your hands	72
Dulap	73
Ein Schwein, ein Schwein	74
Guter Mond, du gehst so stille	74
To stop the train	75
Tscha-tschu tscha tscha	76
Gefühle Blues	78
Two little birds	78
Was müssen das für Bäume sein	79
Gute-Laune-Hit	80

KAPITEL III

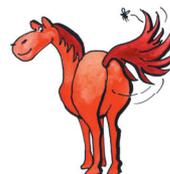
DA SIND ZWEI KROKODILE

**Erzählende Lieder und Fabeln
mit der Möglichkeit einer
szenischen Kultur**

Das Fabeltier	82
So groß wie ein Baum	84
Wir werden	85
Zwei kleine	86
Ich bin ein kleiner	88
Alouette	89
Affenzirkus	90
Das rote Pferd	91
Hörst du die Regenwürmer husten	92
Das Rap-Huhn	93
Kunibert Kamel	94

In dem Walde steht ein Haus	96
Little Peter Rabbit	97
Das Dino-Lied	98
Zwei lange S	100
Itsy Bitsy spider	101
Minidrache	102
In einen Harung	104
Du, komm mir	105
I'm with the	106
Die M	107
She	108
Mein Matrose	109
Hello baby	110
Mein kleiner Schatz	111
Das Auto	112
Ich flieg mit meinem Flugzeug	113
Die Tante aus Ohio	114
Ich kenne einen Cowboy	115
Johnny works with one hammer	116
This old man	117
Round the mulberry bush	118
Come si pianta la bella polenta	119
When an Austrian	120
Bei der Party gestern Abend	122
My Bonnie	123
Sternenfänger	124
Muntermacherlied	125

Alphabetisches Inhaltsverzeichnis	126
Verzeichnis der Videoaufnahmen	128
Verzeichnis der Audioaufnahmen	128



HELLO TO YOU

Text, Musik und Gestaltung:
Markus Detterbeck
© Helbling



1.    

D G A D(☺)

Hel-lo, hel-lo, hel-lo to you! Hel-lo, hel-lo to you!

2.    

D G A D(☺)

Hel-lo, hel-lo, hel-lo you! Hel-lo, hel-lo to you!

3.   

D G A D(☺)

(schnippen) Hel-lo (schnippen) Hel-lo! Hel-lo to you!

MUSTERSEITE

Action!

hello?

Hello to you heißt jeden herzlich willkommen: einen neuen Schüler, eine gute Freundin, die Lehrerin.



Tipp Alle stehen im Kreis und begrüßen sich gegenseitig.



FLI FLAI FLO

Text und Musik: Trad.
Gestaltung: Walter Kern
© Helbling



CD II | 2



DVD | 2

A Fli **B** fli flai **C** fli flo.

(abwechselnd patschen und klatschen – ♩)

D D D G D

1. Wum - ba la - de wum - ba la - de wum - ba la - de wis - te.
2. E - xe mi - ne sa - la mi - ne u - la - la ba - ba mi - ne.
3. Sa - la mi - ne e - xe mi - ne u - la - la ba - ba mi - ne.

(rollende Handbewegung vor dem Körper) (in die andere Richtung rollen)

E D G A7 D

Oh no no ne no de wis - te.

(Oberkörper mit ausgestreckten Armen nach vorn und wieder zurück beugen – ♩)

F

li bi - di mo - la - ti, a - ba - da bi - tn do - tn.

(abwechselnd li/re schnippen – ♩)

Schluss

G *ff* *pp*

Drrr - - - rrr.

(abwechselnd li/re auf OS patschen)

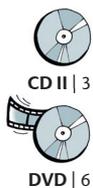
Musterseite



Action! Ein Kind oder eine kleine Gruppe singen die Liedteile vor und führen die Bewegungen dazu aus. In der **Wiederholung** singen und spielen alle mit. Besondere Freude bereitet das Lied, wenn man die Abschnitte **in unterschiedlichen Reihenfolgen** singt und dabei seine Stimme verändert (singen wie ein Mann mit tiefer Stimme, eine feine Dame ...).

JIMBA, JIMBA

Text und Musik: Trad.
Gestaltung: Walter Kern
© Helbling



A

1. Em Am Em 2. Em Am Em

Jim - ba,¹⁾ jim - ba, jim - ba pa - pa - jus - ka,²⁾ jim - ba jim - ba jim - ba pa - pa - gei.

(re/li stampfen - ♪) (2x beidhändig patschen) (2x beidhändig schnippen) wie in Akt 1 (2x beidhändig patschen) (2x klatschen)

B

Em Am Em

Tra - la - la - la - la - la - - ba pa - pa - jus - ka,

(rollende Handbewegungen vor dem Körper) (2x beidhändig patschen) (2x beidhändig schnippen)

Em Am Em

tra - la - la - la - la - la, jim - ba pa - pa - gei! Hey!

(rollende Handbewegungen vor dem Körper in beide Richtungen) (2x beidhändig patschen) (2x bzw. 1x klatschen) (Arme nach oben strecken) erst beim 2. Mal

1) Aussprache jimba oder tschimba
2) Aussprache papajuska oder papajuschka

Action!

Attraktives Kanonende: Gruppe 1 wartet mit dem „Hey-Ruf“ auf Gruppe 2.

Dieses Lied kann auch nur mit der **Harmonie Em** begleitet werden.



LAURENTIA

Text und Musik: Trad.

G D D7

1. Lau - ren - tia, lie - be Lau - ren - tia mein, wann werden wir wieder bei -

G G D7 G

sam - men sein? Am Mon - tag!¹⁾ Ach, wann es doch schon wie - der

D D7 G G D7 G

Mon - tag²⁾ wär, und ich bei mei - ner Lau - ren - tia wär, Lau - ren - tia wär!

2. Laurentia, liebe Laurentia mein,
wann werden wir wieder beisammen sein? Montag!
Ach, wenn es doch schon wieder Montag - Dienstag wär,
und ich bei meiner Laurentia wär, Laurentia wär!

3. – 7. Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag –
siehe „Action!“

Action!

- 1) In den Strophen 1 bis 7 **wechselt der Wochentag**, z. B. in Strophe 3 ist es Montag, in Strophe 4 Dienstag, in Strophe 5 Mittwoch, in Strophe 6 Donnerstag, in Strophe 7 Freitag, in Strophe 8 Sonntag.
- 2) In den Strophen 3 bis 7 kommt jeweils **ein Wochentag hinzu** (immer ♩ ♩ ♩, außer Sonntag ♩ ♩ ♩), z. B. singt man in Strophe 3 Montag - Dienstag, Mittwoch wär, und ich bei meiner Laurentia wär.

Im Sitzen: Bei allen unterstrichenen Silben (Laurentia und allen Wochentagen) **stehen alle auf** und setzen sich rasch wieder hin.
Im Stehen: Alle gehen **in die Hocke** und richten sich schnell wieder auf.



DER MÄUSESPORT

Text und Musik: Lorenz Maierhofer
© Helbling



1. Mäus-chen lau - fen hin und her, lau - fen hier kreuz und quer,
(Finger laufen flink bewegt wie Mäuschen vor dem Käse herum)



kommt die Katz, husch, sind sie fort, ja, das ist ihr Mäu - se - sport,
(Katzenaugen als „Brille“ zeigen) (4x auf den Handrücken klatschen) (schuhschuhvolle Laufbewegungen im Stehen)



kommt die Katz, husch, sind sie fort, im Mäu - se - löch - lein dort, im
(Katzenaugen als „Brille“ zeigen) (4x auf den Handrücken klatschen) (Finger der re H laufen in die li Achselhöhle)



Mäu - se - löch - lein in Ja, tip - pe tip - pe tip - pe tip - pe tap tap tap! (Pst!)
(Finger der re H laufen in die li Achselhöhle) (li/re leichte Schenkelschläge) (3x klatschen) (Zeigefinger an den Mund)



Action!

Alle spielen die lustige Geschichte von Katz und Maus mit den **Fingern und Händen** nach.

2. Doch bald gehn sie wieder aus, suchen einen guten Schmaus, kommt die Katz ...

3. Katzenfloh und Mäusespeck, lustig ist's im Mäuseeck, kommt die Katz ...



DIE KATZENFRAU

Text: Claudia Höly
Rhythmisierung: Wolfgang Hering
Gestaltung: Walter Kern
© Helbling



1. mit hoher Stimme

Die Kat-zen-frau sucht ei-nen Mann, mit dem sie Spaß ha-ben kann. Da

(beide H springen von einem zu dem anderen OS-)

mit tiefer Stimme

spricht der klu-ge Kat-zen-va-ter: „Fin-de ei-nen Kätz-chen-va-ter!“

(mit dem Zeigefinger drohen)

wie eine Katze

Mi-au, mi-au.

(Arm anheben, Muskeln zeigen)



Action!

Das Lied lebt von den **unterschiedlichen Tonhöhen** beim Sprechen: Die **Katzenfrau** spricht mit hoher Stimme, der **Katzenvater** mit tiefer Stimme. Im Kanon wird dadurch ein reizvoller akustischer Unterschied hörbar.

Tipp Empfehlung für das **Kanonende**: Beide Gruppen wiederholen den letzten Takt **mehrmals** und enden auf ein Zeichen gemeinsam mit einem gedehnten „*Miau!*“ Hilfreich ist es, wenn im letzten Takt in den Pausen geschnippt wird.



KUNIBERT KAMEL

Text und Musik: Astrid Stiebitz, Charly Neumayr
Gestaltung: Walter Kern
© Helbling



1. Wer wan-dert in der Wüs-te durch den hei-ßen Sand? Ku-ni-bert Ka-
2. Wer trinkt das gan-ze Was-ser in der Wüs-te? Ku-ni-bert Ka-



mel. Wer hat auf sei-ner Na-se ei-nen son-nen-brand? Ku-ni-bert Ka-
mel. Wer jagt bei die-ser Hit-ze ei-ne Wü-ster-maus? Ku-ni-bert Ka-



mel. 1-2. Doch was ihr si-cher noch nicht wusst, das Ku-ni-bert ein Tän-zer ist:



Die Vor-der-bei-ne stampfen wach, die Hu-fe tram-peln schnell am



Fleck. Er wa-ckelt mit dem Po-da-zu und auch der Kopf gibt kei-ne



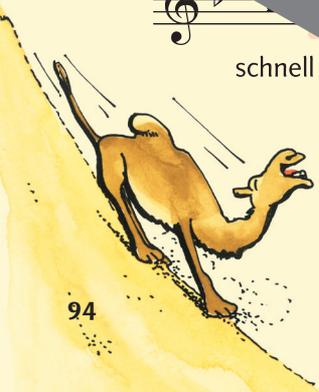
Ruh. Dann schreut er ein-mal durch den Sand, bis

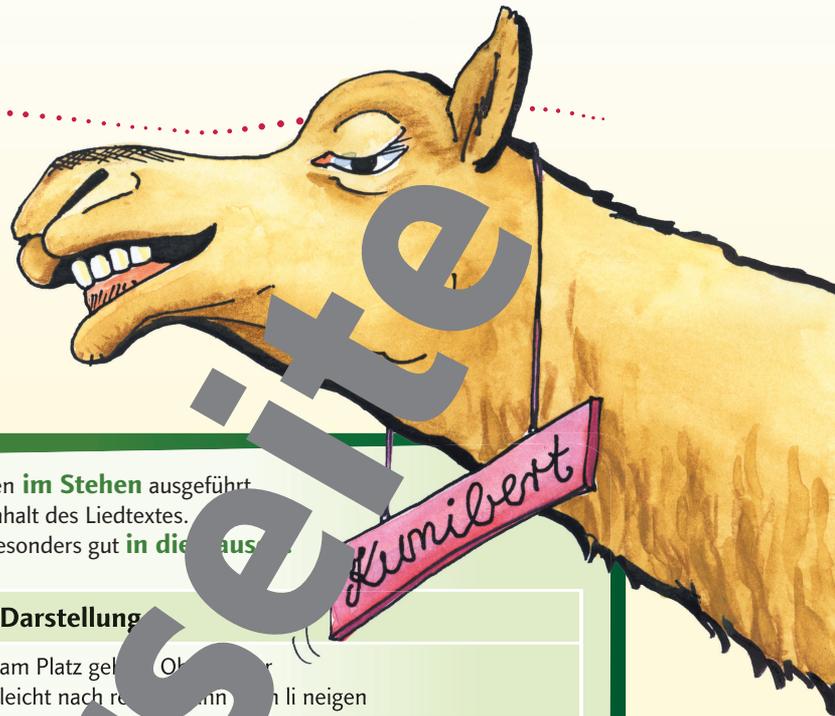


an den nach-ten-nen-rand. Er rutscht hi-nun-ter ziem-lich



schnell und klopft den Sand aus sei-nem Fell.



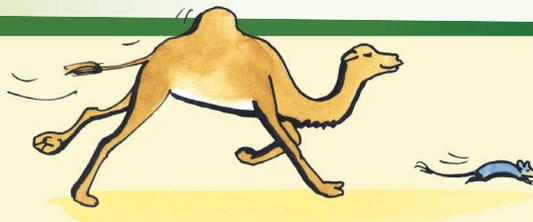


Action!

Alle Bewegungen werden **im Stehen** ausgeführt und richten sich nach dem Inhalt des Liedtextes.

Die **Bewegungen im Refrain** passen besonders gut **in die Pause**.

Text	Darstellung
1. Wer wandert	am Platz gehen, Oberkörper leicht nach rechts oder links neigen
... Kunibert Kamel	mit einer Hand seinen Höcker (Dromedar) oder seinen Fächer (Trampeltier) in die Luft zeichnen
Wer hat auf seiner Nase ...	auf die eigene Nase zeigen
Kunibert Kamel	mit der Hand den Kopf nach unten zeigen
Doch was ihr ...	mit der Hand Geste des Verneinens zeigen
ein Tänzer ist.	mit Trampelschritten eine Drehung am Platz ausführen
Refrain:	
Die Vorderbeine	beide Arme nach vorne strecken
... die Hufe trampeln	mit den Füßen schnelle Trampelschritte am Platz
... er wackelt ... Po ...	mit dem Po bzw. Kopf wackeln
Dann rollt er einmal ...	rollende Handbewegungen vor dem Körper
... Dünen hinauf	rollende Handbewegungen in die andere Richtung
Er rutscht ...	einen Arm ausstrecken, mit der anderen Hand von der Schulter zur Hand hinuntergleiten
... und klopft auf den Sand ...	Schüttelbewegungen des ganzen Körpers
2. Wer ...	ein Glas pantomimisch austrinken
Wer jagt bei ...	eine Hand an die Stirn legen und Ausschau halten



SHE SAILED AWAY



Text und Musik: Trad.
Gestaltung: Walter Kern
© Helbling

She sailed a - way on a sun - ny sum - mer day the ba - ck of a croc - o -

dile. "You see", said she, "he's as tame as tame can be. I'll ride him down the

Nile." The croc winked his eye as she waved them all good - bye,

wear - ing a hap - py smile. At the end of the ride, the

la - dy was in - side, and the smile was on the croc - o - dile!

rit. langsam *schneller weiter*

tame = zahm

Action!

Text	Darstellung
<i>She sailed away</i>	ausgestreckte Handfläche (= Segel) im rechten Winkel auf die andere waagrecht gehaltene Handfläche (= Boot) stellen
<i>on a sunny summer day</i>	mit beiden H eine „Sonne“ in die Luft zeichnen
<i>the back of a crocodile</i>	Arme wie ein „Maul“ schließen und öffnen
<i>"You see"</i>	ausgestreckten Zeigefinger einer H schütteln
<i>"he's as tame"</i>	mit einer H den anderen Handrücken streicheln
<i>I'll ride him down the Nile</i>	Halten von „Zügeln“ andeuten und „reiten“
<i>The crocodile winked his eye</i>	Arme wie ein „Maul“ schließen und öffnen
<i>as she waved</i>	mit einem Auge blinzeln
<i>she was wearing a happy smile</i>	mit einem Arm winken
<i>At the end of the ride</i>	großen lachenden Mund in die Luft zeichnen
<i>the lady was inside</i>	wie bei „She sailed away“
<i>and the smile was on the crocodile</i>	wie bei „a happy smile“
<i>was on the crocodile</i>	geöffnete Arme („Maul“) mit einem lauten Klatscher schließen
	wie bei „a happy smile“
	Arme wie ein „Maul“ schließen und öffnen

EIN KLEINER MATROSE

Text und Musik: Trad.
Gestaltung: Walter Kern
© Helbling

Ein klei - ner Ma - tro - se, um - se - gel - te Welt. Er -

lieb - te ein Mäd - chen, das hat - te gar kein Geld. Das

Mäd - chen muss wei - nen, wer war schuld da - ran? Der -

klei - ne Ma - tro - se mit sei - nem Lie - bes - wahn.

Text	Darstellung
Ein	mit Daumen „1“ zeigen
kleiner	mit den Fingern etwas „Kleines“ zeigen
Matrose	salutieren
umsegelte	Handbewegungen andeuten
Welt	mit H einen Kreis vor dem Körper zeigen
Er	auf jemanden zeigen
liebte	beide H ans Herz drücken
Mädchen	mit den H die Figur eines Mädchens in die Luft zeichnen
gar kein	Kopfschütteln
Geld	mit den Fingern „Geldzählen“ zeigen
weinen	Finger zu den Augen und „Tränen“ zeigen
wer war schuld	mit der Faust drohen
daran?	Fragezeichen in die Luft zeichnen
seinem Liebeswahn	mit dem Zeigefinger an die Stirn tippen

Action!

Info

Als altes Volkslied ist diese Melodie unter dem Titel „Der Mai ist gekommen“ verbreitet.